

# Sänger verbreiten festliche Atmosphäre

MGV Freundschaft Lienzingen und der Grundschulchor geben ein Weihnachtskonzert in der vollbesetzten Frauenkirche. Publikum wird bei einigen Liedern zum Mitsingen aufgefordert. Kinder haben auch Gedichte vorbereitet.

VON STEFAN FRIEDRICH

**MÜHLACKER.** Der Männergesangverein Freundschaft Lienzingen hatte am Samstagnachmittag zu seinem Weihnachtssingen in die Frauenkirche eingeladen. Unterstützt wurden die Sänger vom Chor der örtlichen Grundschule. Das Interesse an diesem Konzert einen Tag vor Heiligabend war groß: Das Kirchenschiff war schon Minuten vor Beginn voll besetzt. Nach dem Konzert gab es Glühwein und alkoholfreien Punsch.

*Keinen*

Es war ein Weihnachtssingen, das in diesem Jahr auch unter dem Eindruck der Krieger auf der Welt stand, der andauernde Krieg in der Ukraine und der durch Terror ausgelöste Konflikt im Gaza-Streifen. Martin Schaufelberger, Vorsitzender des MGV Lienzingen, hatte das in seiner Begrüßung kurz thematisiert und auf die Pfadfinder verwiesen, die das Friedenslicht gebracht haben - „und ich hoffe mal, das hat positive Wirkung“.

Die großen und kleinen Sänger taten das und an aktiv eingebunden wurde in das Weihnachtssingen. „Sie sind wieder eingeladen, mitzumachen und sich warm zu sein“, sagte Schaufelberger. „Sie dürfen

Gemeinsam singen der MGV Freundschaft und der Grundschulchor aus Lienzingen am Samstagnachmittag Weihnachtslieder in der Frauenkirche.

Foto: Friedrich



schen den einzelnen Blöcken des Konzerts eingesetzt worden sind.

Zunächst war es der MGV, der unter der Leitung von Carl Burger das international geprägte Weihnachtssingen eröffnete. Die Sänger ließen die Weihnachtsglocken läuten, wünschten aus Wales „Friede auf Erde“, stattdessen Russland mit „Jubilate“ einen Be such ab und überbrachten mit „Hambani kahle“ musikalische Grüße zum Weih nachtfest aus Südafrika. Im Laufe des Nachmittags offerierten sie dann später noch Lieder aus Italien („Venite adoriamo“), aus der Schweiz („Es ist für uns eine Zeit angekommen“), aus Spanien („Christus ward geboren“) oder aus Österreich („Ach, mein Seel, fang an zu singen“).

Der Schulchor unter der Leitung von Sabine Liewald wiederum hatte nicht nur Weihnachtslieder, sondern auch Gedichte vorbereitet, etwa eines über den Nikolaus, oder eines über die Weihnachtsmaus, szenische Darstellung inklusive. Dazu hatten auch sie den Besuchern musikalisch „Fröhliche Weihnacht“ gewünscht und stimmten gemeinsam mit dem Männerchor zuerst ins „Licht der Weihnacht“, später dann noch in den Klassiker „Kling, Glöckchen, kling“ ein.

## Frontalzusammenstoß mit mehreren Schwerverletzten

Toyotafahrer gerät bei Ispringen in den Gegenverkehr.



**ISPRINGEN.** Nachdem am Samstag, gegen 16.40 Uhr, ein 58-jähriger Toyotafahrer auf der Landesstraße 570 bei Ispringen aus bislang unbekannter Ursache in Höhe des Ortsorts „Im Mahler“ in den Gegenverkehr

Alten von fünf und acht Jahren wurden ebenfalls schwer verletzt in Krankenhäuser eingeliefert. Nach derzeitigem Stand schwelt laut Polizei keiner der Verletzten in Lebensgefahr.

An den beiden Fahrzeugen entstand wirt-